

Naherholungsgebiet Steinbachtalsperre



Grillen
Spielen Mini-Golf
Wandern
Ausruhen
Natur
Einkehren
Angeln
Durchatmen
Aktiv
Schwimmen
Wasser
Spazieren



Herzlich willkommen im Naherholungsgebiet Steinbachtalsperre!

Hier, inmitten des Flammersheimer Waldes, ist die Steinbachtalsperre als Kleinod der Natur Anlaufstelle für viele Natur- und Wanderfreunde aus nah und fern.

Als attraktives Naherholungsgebiet in einer von den Ausläufern der Eifel geprägten reizvollen Landschaft ist sie bekannt als Ort, an dem man sowohl die Hektik und den Stress des Alltags hinter sich lassen als auch Ruhe und Erholung finden kann.

Die Erhaltung dieses herrlichen Landschaftsschutzgebietes unter Schaffung der erforderlichen Infrastruktur ist das Ziel vielfältiger Bemühungen und Aktivitäten im Umfeld der Talsperre.

Umfangreiche Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung in gesunder und intakter Natur sollen Ihren Besuch an der Steinbachtalsperre zu einem Erlebnis machen, an das Sie gerne zurückdenken.

Inhalt

| | |
|-------------------------------------|----|
| Vorwort | 2 |
| Euskirchen stellt sich vor | 4 |
| Aktiv im Erholungsgebiet | 5 |
| Steinbachtalsperre im Überblick | 6 |
| Freizeitbereich | 9 |
| Waldfreibad | 10 |
| Eintrittspreise | 12 |
| Öffnungszeiten | 14 |
| Öffentliche Verkehrsmittel | 14 |
| Ein Abend an der Steinbachtalsperre | 15 |
| Verein der Freunde und Förderer | 16 |
| Fischereiverein Euskirchen e.V. | 18 |
| Impressum | 19 |



Euskirchen - Stadt mit Gesicht

In der Kernstadt und den 21 Ortsteilen der Kreisstadt Euskirchen leben aktuell rund 58.530 Einwohner auf einer Gesamtfläche von ca. 140 km².

Durch ihre günstige geographische Lage im Städtedreieck Aachen, Köln und Bonn sowie ihre gute Verkehrsanbindung an die Autobahnen A1 und A61 ist die Umgebung der Kreisstadt ein beliebtes Ausflugsziel für Naturfreunde.

Im Jahre 875 n. Chr. erstmals geschichtlich erwähnt, war Euskirchen ab 1850 insbesondere durch die beheimatete Tuchindustrie bekannt. Bis heute hat die Stadt ihren Ruf als beliebter Standort für Wirtschaft und Industrie beibehalten können.

Aber nicht nur Handel, Gewerbe und Industrie werden in Euskirchen groß geschrieben. Vielmehr liegt ein besonderes Augenmerk auf der Erhaltung der in der Nähe gelegenen Burgen, Schlösser und Geschichtsdenkmäler sowie der Erhaltung und Schaffung vieler Grünanlagen und weitläufiger Waldgebiete.

Eines der größten Waldgebiete der Stadt ist der Flamersheimer Wald, der sich unmittelbar an die Ortsteile Flamersheim und Kirchheim anschließt.

Aktiv im Erholungsgebiet

Auf einer Fläche von ca. 30 km² Wald lassen weit verzweigte Wanderwege mit einer Länge von ca. 40 km das Herz des Wanderers höher schlagen. Eine dieser Wanderrouten, die sich von hier mit einer Länge von insgesamt 136 km über Bad Münstereifel durch das Ahrtal und die Vulkaneifel bis hin zur Mosel zieht, ist der Hauptwanderweg 3 (Euskirchen/Lieser) des Eifelvereins.

Darüber hinaus führen viele weitere Wege durch die Wälder der Region bis nach Euskirchen.

Bei einem Blick auf die Landkarte fallen die vielen Bäche und Flüsse der Nordeifel auf. Das kostbare Eifelwasser wird heute in über zehn Talsperren gestaut, die man auch „die blauen Perlen der Eifel“ nennt.

Sehenswerte Internetseiten:

<https://www.euskirchen.de/index.php?id=652>

<https://www.nordeifel-tourismus.de/aktiv-natur/wandern/uebersicht-wanderwege/eifelschleifen/>

<https://www.outdooractive.com/de/poi/eifel/blick-auf-talsperre-und-waldfreibad-im-hintergrund-die-wald-gaststaette/22540829/>

<https://www.outdooractive.com/de/route/radtour/eifel/ga-radtour-2018-talsperre-und-tuchfabrik/27211846/>



Die Steinbachtalsperre im Überblick

In nur 12 km Entfernung von Euskirchen wurde die Steinbachtalsperre in der Zeit von 1934 bis 1936 durch die Errichtung eines Staudammes geschaffen.

Mit einem Stauraum von rund 1,2 Mio. m³ dient sie nicht nur der Brauchwasserversorgung landwirtschaftlicher oder gewerblicher Betriebe, vielmehr ist sie für die Einwohner Euskirchens und des Einzugsbereiches Köln, Bonn, Aachen, Südeifel und Siegkreis ein beliebtes und viel besuchtes Erholungsgebiet.

Nachdem die Talsperre in den 1930er-Jahren durch die Abgabe von etwa 500.000 m³ Brauchwasser/Jahr einen entscheidenden Beitrag zur Versorgung der Euskirchener Tuchmacherindustrie geleistet hatte, ließ ihre Bedeutung für die Industrie mit den Jahren etwas nach. Gleichzeitig nahm aber ihre Bedeutung als gut besuchtes Erholungsgebiet für Familien, Wanderer und diejenigen, die dem Stress der Großstädte entfliehen wollten, stetig zu.

In den 1980er-Jahren sollte die Talsperre, die einer umfangreichen und teuren Sanierung bedurfte, den allgemeinen Sparmaßnahmen zum Opfer fallen und trockengelegt werden. Nicht nur auf Drängen der Gremien, Vertretern der Stadt und des ehemaligen Zweckverbandes Steinbachtalsperre, sondern insbesondere auch durch das Engagement der Bevölkerung und der zum Erhalt der Steinbachtalsperre geschaffenen Bürgerinitiative gelang es 1988

schließlich doch, die Planungsgenehmigung zur Sanierung des Staudammes an der Steinbachtalsperre zu erhalten.

Damit war der Bestand der Talsperre und auch des damit verbundenen Waldfreibades gesichert. Nach der bereits vorher erfolgten Absenkung des Wasserspiegels wurde die Talsperre in der Zeit vom 27.08.1988 bis 29.08.1988 vollständig entleert und die Versorgung der Industriebetriebe musste durch Wasserentnahme aus der Madbachtalsperre sichergestellt werden. Die Bauarbeiten begannen im September 1988 und erforderten einen erheblichen Aufwand, der durch die nachfolgenden Daten etwas deutlich gemacht werden soll.

Dammsanierungsarbeiten 1988 – 1990

| | |
|-------------------|-----------------------|
| bewegte Erdmassen | 50.000 m ³ |
| Felsaushub | 4.000 m ³ |
| Schottereinbau | 18.000 t |
| Grubenkies | 10.000 t |
| Dichtungslehm | 3.000 m ³ |
| Beton | 5.000 m ³ |
| Betonstahl | 40 t |
| Injektionszement | 65.000 kg |
| Asphaltdichtung | 9.300 m ² |

Die Dammsanierung konnte im April 1990 abgeschlossen werden und noch im selben Jahr erreichte die Talsperre wieder ihr volles Stauvolumen.



Heute findet man Ruhe und Erholung im Bereich um die Steinbachtalsperre und an der nahegelegenen Madbachtalsperre. In gesunder und intakter Natur werden ausreichend Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung geboten.

Der Rundgang um den See mit ca. 3 km Länge gibt einen herrlichen Überblick über die ca. 180.000 m² große Wasserfläche; Ruhebänke, Ruheflächen und Schutzhütten laden zum Verweilen ein.

Die Ruhebänke auf dem Rundweg wurden im Hinblick auf das allgemeine Interesse am Naherholungsgebiet Steinbachtalsperre von verschiedenen ortsansässigen Unternehmen gestiftet.

Der auf dem Rundweg angelegte naturkundliche Lehrpfad gibt dem interessierten Besucher durch zahlreiche Lehrtafeln in Text und Bild Aufschluss über die vorhandene Fauna und Flora und zeigt die Besonderheiten der natürlichen Vielfalt um die Talsperre auf.

Der Lehrpfad wurde von der Stadt Euskirchen mit fachlicher Unterstützung des städtischen Forstamtes Bad Münstereifel in der Zeit von 1992 - 1994 erstellt und wird inzwischen durch die e-regio betreut.

Freizeitbereich Steinbachtalsperre

Nicht nur Wanderer und Naturliebhaber kommen hier an der Steinbachtalsperre auf ihre Kosten, denn auch für Spiel, Sport und Spaß mit der Familie werden Möglichkeiten geboten.

Der großzügig angelegte Kinderspielplatz mit Klettergeräten, zwei Bodentrampolinen, großem Sandbereich, künstlichem Bachlauf, Streetbasketballanlage u. a. bringt Spaß bei Kindern und Jugendlichen.

Auch eine gepflegte 18-Bahn-Minigolfanlage freut sich auf Ihren Besuch.

Für das leibliche Wohl der großen und kleinen Besucher sorgt der unmittelbar neben dem Freizeitbereich gelegene Kiosk, der mit seiner schönen geräumigen Außenterrasse zum Verweilen einlädt und saisonal geöffnet ist.



Waldfreibad Steinbachtalsperre

Eine Besonderheit in der wunderschönen Landschaft des Naherholungsgebietes Steinbachtalsperre ist natürlich das Waldfreibad, das nicht nur durch seine einmalig schöne Lage besticht, sondern auch ein besonderes Baudenkmal ist.

Die Badekultur hat eine sehr lange Tradition, die bereits von den privilegierten Römern und Griechen kultiviert wurde. Dem Zeitgeist entsprechend wurden in den 1930er Jahren viele Bäder errichtet, in denen sich die Bevölkerung durch die Verbindung von Sport, Bildung, Natur, Licht und Luft nach der Arbeit erholen sollte. Das Waldfreibad ist eines der wenigen noch erhaltenen Zeugnisse dieser Epoche und stellt daher ein besonderes Baudenkmal mit eigener Geschichte dar.

Zunächst entstand die Talsperre als notwendiger Wasserlieferant für die Euskirchener Tuchmacherindustrie sowie die Zucker- und Lederfabrik. Dieses aufwendige Projekt wurde durch den Bau des Freibades ergänzt, das im Juli 1936 eingeweiht wurde.

Die Architektur der Badeanlage und der Gebäude zeigt schlichte Formen bestehend aus Holz, Fachwerk, Mauerwerk und Schiefereindeckung unter Verwendung heimischer Baustoffe. Mit wenigen gestaltenden Details wie der Welschen Dachhaube oder den gewählten runden Formen wurde sich der natürlichen Umgebung

angepasst. Diesen Baustil bezeichnet man auch als „Heimatschutzstil“. Nach 1950 gab es bauliche Erweiterungen, die sich alle gestalterisch einfügten.

Das Waldfreibad, 1989 zeitgleich mit der Sanierung des Staudammes umfangreich umgebaut und technisch verbessert, verfügt heute über ein ca. 7.500 m² großes, mit naturbelassenem Seewasser versorgtes Schwimmbecken sowie weiträumige Plansch- und Nichtschwimmerbereiche.

Große Liegewiesen und eine Badeinsel laden zum Sonnenbaden ein. Sonnenliegen stehen gegen Entgelt in ausreichender Zahl bereit, um Ihnen das Sonnenbad so bequem wie möglich zu machen. Den weniger sonnenhungrigen Besuchern spenden Sonnenschirme den nötigen Schatten.

Groß- und Kleinspielfelder, ein großes Wassertrampolin, Tischtennisplatten, Spielgeräte für Kleinkinder, die 30 m lange Wasserrutschbahn und der 5-m-Sprungturm bieten ausreichend Möglichkeiten zur Aktivität.

Eine barrierefreie Umkleidekabine mit behindertengerechtem WC steht zur Verfügung. Das Umkleidegebäude und der größte Teil der Beckenumgänge sind rollstuhlgerecht ausgebaut.

Offenes W-LAN ist im Bad verfügbar.



Eintrittspreise Waldfreibad gültig ab 01.01.2019

Tageskarten

| | |
|---|---------|
| Erwachsene | 6,00 € |
| Kinder und Jugendliche ab 4 Jahre, Sondertarfberechtigte* | 3,00 € |
| Minigruppenkarte: 5 Personen, davon mind. 1 Person zahlendes Kind/Jugendlicher ab 4 Jahre | 13,50 € |
| Kinder u. jugendl. Inhaber des Euskirchen-Passes ab 4 Jahre | 0,50 € |
| erwachsene Inhaber der Ehrenamtskarte | 2,50 € |
| Kinder u. jugendl. Inhaber der Ehrenamtskarte ab 4 Jahre | 1,50 € |
| Kinder bis 3 Jahre | frei |

Feierabendtarif = täglich ab 17 Uhr

| | |
|---|--------|
| Erwachsene | 2,50 € |
| Kinder und Jugendliche ab 4 Jahre, Sondertarfberechtigte* | 2,00 € |
| Minigruppenkarte: 5 Personen, davon mind. 1 Person zahlendes Kind/Jugendlicher ab 4 Jahre | 7,00 € |
| erwachsene Inhaber der Ehrenamtskarte | 1,50 € |
| Kinder u. jugendl. Inhaber der Ehrenamtskarte ab 4 Jahre | 1,00 € |
| Kinder u. jugendl. Inhaber des Euskirchen-Passes ab 4 Jahre | frei |

Zehnerkarten

| | |
|---|---------|
| Erwachsene | 42,00 € |
| Kinder u. Jugendliche ab 4 Jahre, Sondertarfberechtigte* | 24,00 € |
| Kinder u. jugendl. Inhaber des Euskirchen-Passes ab 4 Jahre | 4,00 € |
| erwachsene Inhaber der Ehrenamtskarte | 21,00 € |
| Kinder u. jugendl. Inhaber der Ehrenamtskarte ab 4 Jahre | 13,50 € |

Sonstiges

| | |
|---|-----------------------------------|
| Leihgebühr Sonnenschirme/-liegen | 3,00 € |
| Wertfachgebühr | 0,50 € |
| Pfand für entliehene Gegenstände | 5,00 € |
| Gruppen ab 10 Personen erhalten den Zehnerkartentarif | 1/10 des zutreff. Tarifes/ Person |
| Gruppen der DLRG, der Wasserwacht, des THW, des DRK, der Feuerwehr, der Behindertenschule des LVR und der städtischen Schulen ab 10 Personen | 2,40 €/ Person |
| Mitglieder des „Mark & Penny-Kinderclubs“ (bis einschl. 12 J.) der Volksbank Euskirchen eG erhalten bei Vorlage des Clubausweises eine Ermäßigung auf Tageskarten in Höhe von | 0,50 € |

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

* Schüler, Studenten, Auszubildende, Absolventen des freiwilligen sozialen Jahres, erwachsene Inhaber des Euskirchen-Passes



Öffnungszeiten Waldfreibad

Das Waldfreibad öffnet saison- und witterungsabhängig, meist von Mitte Mai bis Anfang September.

| | |
|---------------------|-------------------|
| Werktag | 11:00 - 20:00 Uhr |
| Sonn- und Feiertage | 10:00 - 20:00 Uhr |

Während der Ferienzeit:

| | |
|---------------------|-------------------|
| Werktag | 10:00 - 20:00 Uhr |
| Sonn- und Feiertage | 10:00 - 20:00 Uhr |

(witterungsbedingte Änderungen sind möglich)

Telefon: 02255 6520

Anschrift

Talsperrenstraße 125
53881 Euskirchen (Kirchheim)

Öffentliche Verkehrsmittel

In den Sommermonaten (Mai bis September) verkehrt die Linie 870 stündlich ab Euskirchen Bahnhof bis unmittelbar zur Steinbachtalsperre. Ganzjährig fährt die Linie 874 vom Bahnhof Euskirchen bis zur Haltestelle Kirchheim-Mitte, von wo es bis zur Steinbachtalsperre noch rund 1.500 m zu Fuß sind.

Fahrplaninformationen sind erhältlich im Kunden-Center der SVE, telefonisch unter 02251 141-40 oder im Internet unter www.sveinfo.de

Ein Abend an der Steinbachtalsperre

Grillhütte

Auch für die Gestaltung des Abends fehlt es Ihnen hier an nichts!

Für diejenigen, die das gemütliche Beisammensein mit einer Grillfeier abrunden wollen, bietet unsere herrlich gelegene Grillhütte im Freizeitbereich unmittelbar neben Kiosk und Spielplatz die idealen Voraussetzungen.

Strom-, Wasser- und behindertengerechte Sanitäreinrichtungen sind vorhanden. Reservieren Sie sich Ihren Abend in der Grillhütte also rechtzeitig!

Anfragen richten Sie bitte an den Stadtbetrieb Freizeit und Sport Euskirchen unter Tel. 02251 65074-41 oder per Mail an jesser@euskirchen.de.

Waldgasthaus

Für das leibliche Wohl sorgt das Waldgasthaus Steinbachtalsperre. Großzügige Gast- und Gesellschaftsräume sowie eine große Sonnenterrasse bieten ideale Möglichkeiten für größere Gruppen.

Hier kann der erlebnisreiche Tag in gemütlicher Atmosphäre abgerundet werden.

Das Restaurant ist ganzjährig geöffnet.



Verein der Freunde und Förderer des Waldfreibades Steinbachtalsperre Euskirchen e.V.

Der Verein der Freunde und Förderer des Waldfreibades Steinbachtalsperre Euskirchen e.V. hat das Ziel, den langfristigen Erhalt dieses einmaligen Waldfreibades als öffentliches Schwimmbad zu sichern. Wo sonst können Sie so großzügig in naturbelassenem, ungechlortem Wasser, eingebettet in der Natur schwimmen gehen?

Gegründet wurde der Förderverein im Frühjahr 2003, als das Bad von der Schließung bedroht war. Damals haben sich ca. 250 Bürger gefunden, die bis heute durch persönliches und finanzielles Engagement den Betrieb des Waldfreibades unterstützen.

Der Bau eines Sandkastens, die Errichtung einer Hangrutschbahn, die Anlage eines Beach-Volleyball-Feldes, eine Dachsanierung und Renovierung des Gebäudes durch ortsansässige Unternehmer etc. sollen nur beispielhaft für das persönliche Engagement erwähnt sein.

Durch finanzielles Engagement in die Anschaffung von Wasserspielzeug, einem 7 m großen Schwimmtrampolin, verschiedener technischer Gerätschaften sowie die Ausstattung der Beach-Volleyballanlage, konnte der Verein bereits einen erheblichen Beitrag zur Attraktivitätssteigerung des Bades und zur Optimierung der

betrieblichen Arbeitsabläufe leisten.

Der Verein betreibt Öffentlichkeitsarbeit durch vielfältige Berichterstattung über die Vereinsarbeit in der örtlichen Presse, Mitglieder- und Sponsorenwerbung sowie regelmäßige Anwesenheit und Präsenz im Bad selbst.

Soziales Engagement zeigte der Verein in den Vorjahren auch dadurch, dass die Eintrittsentgelte für die Kinder übernommen wurden, die an der sogenannten Stadtranderholung teilnahmen. Als Beitrag zur Integration hat der Verein Schwimmkurse für Flüchtlingskinder angeboten, die rege in Anspruch genommen wurden.

Sie sehen, unsere Aktivitäten sind vielfältig um den Erhalt des Waldfreibades zu sichern. Weitere Freunde und Förderer des Waldfreibades, die den Verein persönlich oder finanziell unterstützen, sind herzlich willkommen.

Werden auch Sie Mitglied im VFFW.

Mit 12,- € Mitgliedsbeitrag im Jahr können Sie zum Erhalt des Waldfreibades beitragen. Beitrittserklärungen erhalten Sie an der Kasse des Waldfreibades an der Steinbachtalsperre.

Weitere Auskünfte zum Naherholungsgebiet Steinbachtalsperre erhalten Sie bei der

Stadt Euskirchen

Stadtbetrieb Freizeit und Sport

Wilhelmstraße 32 - 34

53879 Euskirchen

Tel. 02251 65074-41

E-Mail: jesser@euskirchen.de



Fischerei-Verein Euskirchen e.V.

Der Fischerei-Verein Euskirchen e.V. wurde 1948 gegründet und betreut seit 1953 die Steinbachtalsperre als gepachtetes Fischereigewässer mit mehreren Zuchtteichen. Daneben betreibt er ein Vereinsheim unmittelbar angrenzend zum Freizeitbereich.

Der Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, nicht nur die Freizeitaktivität Angeln anzubieten, sondern auch aktiven Umweltschutz zu betreiben. Hierzu gehört neben der Pflege und Hege des Gewässers auch der Schutz des Uferbereichs der Steinbachtalsperre. Hauptaugenmerk ist jedoch die Bestandspflege der in der Talsperre vorkommenden Fischarten. Hier sind im Wesentlichen Aale, Barsche, Hechte, Zander, Forellen, Karpfen, Rotaugen, Brassen, Saiblinge und Schleien zu nennen. Jeder, der im Besitz eines gültigen Fischereischeines ist, hat die Möglichkeit, sich bei einer der vielen Verkaufsstellen einen Fischereierlaubnisschein für den Hauptsee (großer See) zu kaufen.

Maximal sind zwei Ruten erlaubt. Das Vorstaubecken ist ausschließlich Vereinsmitgliedern vorbehalten. Mittwochs treffen sich Mitglieder, Interessierte und Freunde zum gemütlichen Erfahrungsaustausch an der Fischerhütte.

Die Angelfreunde Euskirchen e.V., der Fischereiverein Euenheim e.V. und der Fischerei-Verein

Euskirchen e.V. haben sich zur Interessengemeinschaft Steinbachtalsperre zusammengeschlossen.

Gemeinsames Ziel ist die Erhaltung des Angelparadieses „Steinbachtalsperre“ für die Bürger und Gäste der Stadt Euskirchen.

www.fischereiverein-euskirchen.de

Impressum

Herausgeber:
Kreisstadt Euskirchen
- Der Bürgermeister -

Redaktioneller Teil:
Stadtbetrieb Freizeit und Sport
VFFW Euskirchen
Fischereiverein Euskirchen
Corinna Relles

Bildnachweis:
Jürgen Eßer
Jürgen Huthmacher
Jürgen Gregori, Stadt Euskirchen
Bildarchiv Stadt Euskirchen
Fischereiverein Euskirchen



**Die Steinbachtalsperre
- Erholungsgebiet für Groß und Klein -
freut sich auf Ihren Besuch.**

Herausgeber:

Kreisstadt Euskirchen
- Der Bürgermeister -

Stadtbetrieb Freizeit und Sport
im Kulturhof
Wilhelmstraße 32 – 34
53879 Euskirchen
Tel.: 02251 65074-41
E-Mail: jesser@euskirchen.de
[www.kulturhof.de/kulturhof/
sportverwaltung-schwimmbaeder/](http://www.kulturhof.de/kulturhof/sportverwaltung-schwimmbaeder/)